

Einladung

Fachtagung: „Wissenschaft trifft Praxis“ am 12.06.2019

Tagungsort: **TU Ilmenau (Meitnerbau)**
Gustav-Kirchhoff-Straße 5, 98693 Ilmenau

Die aktuelle Stand der Entwicklung der Füge-technik in Thüringen ist auch das diesjährige Thema der Fachtagung des DVS-Landesverbandes unter dem Motto „Wissenschaft trifft Praxis“ an der Technischen Universität (TU) Ilmenau.

Die wissenschaftliche Kompetenz am Fachbereich von Prof. Dr.-Ing. habil. J. P. Bergmann und die zentrale Lage der TU Ilmenau bieten dieser Tagung ein ausgezeichnetes Podium für eine Präsentation der DVS-Arbeit im LV Thüringen. Neben interessanten praktischen Fachvorträgen gibt es für die Studenten der TU Ilmenau Gelegenheit, ihre Forschungsthemen vorstellen, um diese im Anschluss direkt an den Versuchsständen dem interessierten Fachpublikum ausführlich zu erläutern.

Diese offene Veranstaltung ist für Studierende eine günstige Gelegenheit, mit Vertretern aus Fachfirmen unmittelbar in Kontakt zu kommen und neben dem Erfahrungsaustausch auch über mögliche berufliche Perspektiven in der Füge-technik zu reden. Andererseits haben auch die nach Fachkräften suchenden Unternehmen der Region mit ihrer Teilnahme die Möglichkeit, den Bedarf an Praktika oder aktuellen Forschungsthemen mit den Studenten und Lehrkräften zu kommunizieren.

Für den ungezwungenen fachlichen und persönlichen Austausch bietet ein zünftiger Grillabend zum Abschluss der Veranstaltung ausreichend Gelegenheit.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Ablauf und Vorträge:

- | | |
|--------------------------|---|
| 14:00 - 14:15 Uhr | Eröffnung / Grußwort
Dipl.-Ing. Martin Hofmann, DVS-LV Thüringen
Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Jean Pierre Bergmann, TU Ilmenau |
| 14:15 - 14:45 Uhr | „Instandsetzung von Stahlbrücken - Werkstoffkundliche Probleme bei der schweißtechnischen Verarbeitung von Stählen an Brückenbauwerken von 1850 bis heute“
Dr.-Ing. Gerlinde Winkel, IWE, Leiterin Werkstofftechnik |
| 14:45 - 15:15 Uhr | „EVH – Neuer Großspeicher - Schweißtechnische Routine oder Herausforderung“
Es handelt sich um den neuen Groß-Wärmespeicher der Energieversorgung Halle mit einem Fassungsvermögen von 52.000 m ³ .
Dipl.-Ing. Heiko Störmer, STÖRMER Ingenieurbüro Halle |
| 15:15 - 15:45 Uhr | Kaffeepause |

15:45 - 16:15 Uhr **„Einfluss von Pulvereigenschaften in der pulverbettbasierten additiven Fertigung“**

M. Sc. Sebastian Matthes, Günter-Köhler-Institut für Fügetechnik und Werkstoffprüfung GmbH, Jena

16:15 - 17:15 Uhr **„Additive Fertigung mit Lichtbogen, Spinnerei oder doch etablierte Verfahrensweise?“**

M. Sc. Jan Reimann, FG Fertigungstechnik, TU Ilmenau

17:15 - 17:45 Uhr **Vorstellung Projekte mit Besichtigung der Versuchsstände**

Themen:

- Metallschutzgasschweißtechnologien für die additive Fertigung
- Effekte beim Laserstrahlschweißen bei hohen Geschwindigkeiten
- Reibbasierte Fügeverfahren für punktförmige Verbindungen
- Rührreibschweißen – Wege zum Verständnis des Verfahrens

ab 17:45 Uhr **Erfahrungsaustausch beim Thüringer Grillabend**

Dipl.-Ing. M. Hofmann
Vorsitzender
DVS-Landesverband Thüringen

Prof. Dr.-Ing. habil. J. P. Bergmann
Leiter des Fachgebietes Fertigungstechnik
Technische Universität Ilmenau

Anmeldung bis 5. Juni 2019 unter

<http://gofile.me/6vEPm/tr3DOtcKZ>

